



Pressemitteilung

Der SkF sucht Interessierte für die Bereitschaftspflege

Der der Sozialdienst katholischer Frauen sucht weitere Einzelpersonen, Paare und Familien, die sich der Bereitschaftspflege für Kinder annehmen möchten.

Es kommt immer wieder vor, dass Familien in eine Krisensituation geraten und Kinder vorübergehend nicht mehr in ihrer eigenen Familie leben können. In solchen krisenhaften Situationen mit akuten Gefährdungen von Kindern sind die Jugendämter verpflichtet entsprechende Maßnahmen einzuleiten. Die Kinder werden zu ihrem Schutz und zur weiteren Klärung in Obhut genommen und in einer Bereitschaftspflegefamilie untergebracht.

Bereitschaftspflegefamilien bieten in dieser Situation einen Lebens- und Schutzraum. Hier finden die Kinder stabile, übersichtliche Strukturen und eine verlässliche Begleitung für eine befristete Zeit. Das können mehrere Tage oder Wochen sein. In der Zwischenzeit klärt der Soziale Dienst des Jugendamtes die Perspektive des Kindes. Bis zu dieser Entscheidung lebt das Kind in der Bereitschaftspflegefamilie. In Hagen stehen bereits Familien als Bereitschaftspflegestellen zur Verfügung.

Bereitschaftspflegepersonen werden intensiv auf den vielfältigen Bereich vorbereitet und während der Unterbringungszeit eines Kindes eng durch eine Fachkraft des SkF begleitet. Während der Betreuungszeit des aufgenommenen Kindes erhalten die Pflegepersonen einen festen Pflegesatz und eine Aufwandsentschädigung.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Sozialdienst katholischer Frauen e. V. Hagen – Fachbereich Bereitschaftspflege – Ansprechpartnerin Mareike Vollmann, Tel.: 0 23 31 - 36 74 30.

Verantwortlich für die Pressemitteilung:

Michael Gebauer
Geschäftsführer
Sozialdienst katholischer Frauen e.V.
Ortsverein Hagen
Hochstr. 83 b
58095 Hagen
Tel.: 0 23 31 / 36 74 30
Fax.: 0 23 31 / 36 74 3 - 50
E-Mail: info@skf-hagen.de
www.skf-hagen.de